

Hahn Gruppe: Erfolgreiche Revitalisierung und Neueröffnung des Kaufland-Standorts in Kleve

- Zweistelliger Millionen-Euro-Betrag investiert
- Über 6.000 m² Mietfläche mit modernem Einkaufskonzept und Frische-Fokus
- Nachhaltige Bestandsentwicklung: Erhalt der Bausubstanz
- Bauzeit von nur knapp zehn Monaten

Bergisch Gladbach, 1. Juni 2026 - Kaufland und ein Immobilienfonds der Hahn Gruppe haben einen zweistelligen Millionen-Euro-Betrag in die umfassende Revitalisierung des langfristig vermieteten Kaufland-Standorts an der Olmer Straße / Emmericher Straße in Kleve, Nordrhein-Westfalen investiert. Der modernisierte Markt wurde am Ende Mai nach einer Bauzeit von nur knapp zehn Monaten neu eröffnet.

Nachhaltige Bestandsentwicklung statt Neubau

Das 1974 errichtete Gebäude ist im Laufe der Jahrzehnte durch An- und Umbauten stetig erweitert und modernisiert worden. Zuletzt genügte es jedoch nicht mehr den veränderten Einkaufsgewohnheiten sowie den gestiegenen ökologischen und ökonomischen Anforderungen an die Gebäudetechnik. Da die bestehende Bausubstanz von Außenwänden und Fundament als weitgehend solide bewertet wurde, fiel die Entscheidung zugunsten eines umfassenden Refurbishments nach dem Grundsatz: Der nachhaltigste Neubau ist der, der gar nicht erst erforderlich wird.

ESG-konforme Erneuerung von Technik und Innenraum

Im Zuge der Revitalisierung wurde die komplette Haustechnik entfernt und neu installiert: Heizung, Lüftung, Elektrik, Kühl- und Vorbereitungsräume, Sicherheitstechnik sowie die Sprinkleranlage. Ebenso wurden das Dach und der Boden erneuert und zahlreiche Räume im Inneren neu angeordnet. Energiesparende Technik wie LED-Beleuchtung und Wärmerückgewinnung sowie der Einsatz schadstoffarmer Bau- und Betriebsstoffe sorgen für einen deutlich nachhaltigeren Betrieb. Die mit viel Grün neu

gestalteten Außenflächen und großzügige Parkplätze mit E-Ladesäulen fügen das Gebäude harmonisch in die Umgebung ein.

Starke Nahversorgung für Kleve

Mit über 6.000 m² Mietfläche bietet der revitalisierte Standort den Kundinnen und Kunden ein umfangreiches Sortiment für den täglichen Bedarf und einen modernen Ladenbau, der sich an den neuesten Konzepten des Lebensmitteleinzelhändlers Kaufland orientiert. Dem Kaufland-Markt kommt für den Einzelhandel in Kleve eine zweifache Bedeutung zu: Er dient der Nahversorgung im Ortsteil Kellen und im gesamten Osten der Stadt. Zugleich stärkt er durch seine Ausstrahlungskraft die gewachsene Geschäfts- und Dienstleistungsstruktur entlang der Emmericher Straße und darüber hinaus.

Nach den Neuinvestitionen verfügt Kaufland über einen zukunftsfähigen Standort, die Kundinnen und Kunden profitieren von einem nochmals verbesserten, zeitgemäßen Einkaufserlebnis und die Fondsanleger der Hahn Gruppe von einer nachhaltigen Stärkung der Werthaltigkeit ihrer Immobilieninvestition.

Die Hahn Gruppe

Seit 1982 ist die Hahn Gruppe als Asset und Investment Manager tätig. Sie ist auf versorgungsorientierte Handels- und Mixed-Use-Immobilien spezialisiert. In ihrer Unternehmensgeschichte hat die Hahn Gruppe bereits über 200 Immobilienfonds erfolgreich aufgelegt. Das aktuell verwaltete Vermögen liegt bei rund 7 Mrd. Euro. Mit ihrer Kapitalverwaltungsgesellschaft DeWert Deutsche Wertinvestment GmbH und einer übergreifenden Expertise aus Immobilien- und Vermögensmanagement nimmt die Hahn Gruppe bei privaten, semi-professionellen und professionellen Anlegern ein Alleinstellungsmerkmal in ihrem Marktsegment ein. Im Fondsgeschäft steuert und kontrolliert sie die gesamte Wertschöpfungskette der von ihr betreuten Immobilienobjekte. Ergänzend betätigt sich die Hahn Gruppe als Immobilien Manager für Drittvermögen. Das ist Wertarbeit mit Immobilien.

Pressekontakt

HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG
Marc Weisener
Buddestraße 14
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: +49 (2204) 9490-118
E-Mail: mweisener@hahnag.de